BITEG

Das Gesetz zur Mobilisierung von Bauland (Baulandmobilisierungsgesetz)

Das BauGB in seiner gegenwärtigen Fassung erschwert den Gemeinden, wirksam gegen Erscheinungen der Verdrängung gefährdeter Bevölkerungsgruppen in den Gemeinden vorzugehen und bessere städtebauliche Entwicklungskonzepte durchzusetzen. Auf Anregung einer Baulandkommission sollen den Gemeinden durch Änderungen des BauGB und der Baunutzungsverordnung erweiterte Handlungsmöglichkeiten eröffnet werden. Das Seminar führt in die neuen Regelungen ein.

Schwerpunkte

1. Kommunale Vorkaufsrechte
2. Bebauungsplan zur Festsetzung von Flächen für den sozialen Wohnungsbau
3. Weitere Erleichterung des Wohnungsbaus
4. Städtebauliches Entwicklungskonzept zur Stärkung der Innenentwicklung
5. Ausreichendes Angebot von bezahlbaren Mietwohnungen
6. Begriff und Wirkungsbereich eines angespannten Wohnungsmarkts
7. Genehmigungsvorbehalt für die Umwandlung von Miet- in Eigentumswohnungen
8. Gebietskategorie „Dörfliches Wohngebiet“
9. Mobilfunkausbau
10. Erweiterung des Belangekatalogs in § 1 BauGB um
– den Belang der ausreichenden Versorgung mit Grün- und Freiflächen und Erweiterung
– den Festsetzungskatalog in § 9 BauGB um Naturerfahrungsräume und
– die Ermöglichung von Ausgleichszahlungen
11. Fragen und Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden zu den neuen Regelungen

Seminar-Informationen:

Mit einer Buchung erwerben Sie 1 Nutzerlizenz für eine/n Teilnehmende/n. Mehrfachbuchungen sind möglich. Eine Weiterreichung des Onlineseminar-Links ist ausgeschlossen. Verstöße dagegen führen zu Nachforderungen.

Weitere Informationen zur Nutzung unserer Onlineseminare finden Sie auf www.biteg.de.

Preis

160.00 € zzgl. 19% MwSt.

Referent/-in

Dr. Kurt Grabarse, seit über 20 Jahren Dozent von BITEG-Seminaren

Seminarteilnehmende

BITEG

Bauamt, Liegenschaftsmanagement, Wohnungsamt, Amt für Grünflächen und Landschaftspflege, Katasteramt, Grundbuchamt, Zuständige für Telekommunikationsdienstleistungen

Ort und Datum

Online

29-06-2019 (10:00 - 15:00 Uhr)